



Ergebnisprotokoll

Mitgliederversammlung in Wiesbaden am Rande der Fachtagung Rechts- und Verwaltungsinformatik (RVI) am Mittwoch, den 25. September 2024, 17.01 Uhr bis 17.43 Uhr, Hochschule RheinMain, Campus Kurt-Schumacher-Ring, Raum D 120, Kurt-Schumacher Ring 18, 65197 Wiesbaden

*Die Protokollierung erfolgt entlang der festgestellten Tagesordnung.
Protokollführer: Tanja Krins, Michael Räckers*

1. Begrüßung

Der Sprecher der Fachgruppe begrüßt die Anwesenden. Er freut sich, dass insgesamt 19 Mitglieder der Fachgruppe anwesend sind (14 vor Ort, fünf via ZOOM).

2. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung ist auf den Webseiten der Fachgruppe einsehbar. Es gibt keine Anmerkungen, damit ist es endgültig bestätigt.

3. Bericht des Sprechers

Nach der letzten Mitgliederversammlung in Dresden fanden Neuwahlen des Leitungsgremiums statt. Das neue Leitungsgremium wurde im November 2023 gewählt und hat sich am 18. Dezember 2023 konstituiert. Herr Räckers wurde zum Sprecher der Fachgruppe gewählt, Herr Auth zu seinem Stellvertreter.

Seitdem hat sich das Leitungsgremium etwa alle sechs Wochen online getroffen und sich vor allem auf drei Themen fokussiert:

1. Organisation der RVI 2024. Die RVI findet erstmals als ko-lozierte Konferenz mit dem INFORMATIK-Festival statt und wechselt so in einen jährlichen Turnus. Der im Jahr 2023 beschlossene Wechsel – ein Jahr eigenständig, ein Jahr mit der INFORMATIK – soll weiter geführt werden.

Für die RVI konnten 34 Beiträge eingeworben werden, sechs Beiträge waren Einreichungen für Workshops/Praxisbeiträge, von denen fünf Beiträge/Workshops angenommen wurden. Die übrigen 28 Beiträge waren wissenschaftliche Beiträge und/oder Studentische Beiträge. Hiervon wurden zwölf Beiträge als wissenschaftliche Beiträge zur Konferenz angenommen, vier Beiträge wurden als Poster zur Präsentation angenommen. Die Anzahl an Einreichungen ist leicht über dem Level 2023. Dies bestärkt den Weg der jährlichen Konferenz.

Die Zusammenarbeit mit dem INFORMATIK Festival hat vieles rund um die Tagung vor Ort, Registrierung, Catering, Sponsoren etc., vereinfacht, so dass auch aus dieser Sicht der Weg positiv gesehen wird.

Im Vergleich zu 2023 konnten deutlich weniger (Verwaltungs-)Praktiker und Studierende zur Teilnahme motiviert werden. Auf der einen Seite war dies zu erwarten, Termin in den Semesterferien, Preismodell deutlich anders usw. – auf der anderen Seite macht dies deutlich, um den Charakter und das Austauschziel der RVI zu bewahren, dass die komplett selbst organisierte RVI in jedem zweiten Jahr erhalten bleiben muss.

Positiv hervorzuheben ist die deutlich größere Sichtbarkeit der Fachgruppe/des Fachbereichs innerhalb der GI durch das eingebrachte RVI-Panel zur Eröffnung der



Konferenz. Diese Sichtbarkeit auch in die anderen Bereiche der GI hinein wäre ohne die Ko-Lozierung nicht denkbar.

Im Jahr 2025 ist die – eigenständig organisierte – RVI in Hamburg geplant, organisiert durch die bzw. an der HAW. Geplantes Datum ist der 23./24. Oktober 2025.

2. Organisation der Workshop-Reihe zur Digitalen Zeitenwende – Dresdener Forderungen 2.0 unter Federführung von Jörn von Lucke. Neben den Workshops in Dresden und Salzburg hat eine Arbeitsgruppe im Leitungsgremium 20 Thesen erarbeitet, die im Rahmen der RVI gemeinsam mit StS Fedor Ruhose am 26.09.2024 vorgestellt und diskutiert werden. Im Oktober ist die Veröffentlichung geplant.
3. Unter Federführung von Gunnar Auth hat sich die Arbeitsgruppe „Rahmenempfehlungen für Studiengänge“ gebildet und tagt regelmäßig mit dem Ziel, Ende 2024 Ergebnisse veröffentlichen zu können, dies wird im Anschluss ausführlicher vorgestellt – siehe TOP 4.

4. Bericht aus der Gruppe „Rahmenempfehlungen für Studiengänge“

Herr Auth und Herr von Lucke berichten aus der Arbeit der AG. Die Arbeitsgruppe hat sich am 6. Mai erstmals (virtuell) getroffen und arbeitet seitdem im Rahmen von und zwischen den monatlichen Treffen an Rahmenempfehlungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Verwaltungsinformatik. Es wurden vorhandene Empfehlungen der GI und relevante Publikationen aus der Fachgruppe gesichtet, via Confluence als interner Austauschplattform zusammengetragen, vorhandene Studiengänge kategorisiert, typisiert und dokumentiert (u.a.: alle Hochschultypen, Bachelor, konsekutiver und nicht-konsekutiver Master, alle Laufbahneempfehlungen). Strukturell lehnt sich der Arbeitsstand an den Empfehlungen der Wirtschaftsinformatik an.

Die auch von Frau Winter von der GI erbetene Vernetzung mit FG Informatik an Hochschulen ist angestoßen.

Derzeit wurden die Inhalte auf 24 Empfehlungen heruntergebrochen; diese lassen sich unterschiedlich clustern, dies ist noch nicht final. Die nächsten Schritte umfassen: (1) Beschreibung der Ausbildungsziele und der typischen Berufsbilder, (2) Zusammenfassung der Ergebnisse.

Es bleibt Ziel, Ergebnisse zum Ende des Jahres vorzustellen.

4. Bericht aus dem Leitungsgremium

Keine weiteren Berichte

5. Verschiedenes

Herr Räckers darauf hin, dass sowohl in diesem Jahr als auch im Jahr 2025 keine Wahlen zum Leitungsgremium nötig sind, diese sind im Herbst 2026 dann wieder turnusmäßig auf der Agenda, aber sehr gern jedes Mitglied in der Fachgruppe sich in Themen und in die Arbeit einbringen kann, das derzeitige Leitungsgremium verstehe sich keinesfalls als „Closed Shop“.



FACHBEREICH
RVI

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
FG VERWALTUNGSINFORMATIK

Teilnehmerliste

19 Teilnehmer